

Meinungen über die Katholische Kirche

Beitrag von „Schmidt“ vom 28. Januar 2021 14:14

[Zitat von Tom123](#)

Wenn Du den tollen Artikel mal liest, den Samu verlinkt hat, wird auch von systematischen Missbrauch und Vertuschung in Schulen und Sportvereinen berichtet. Denken wir mal an die Odenwaldschule. Wie könnt ihr nach eurer Argumentation noch in der Schule unterrichten? In einer Organisation, die erwiesenermaßen systematisch den Missbrauch gedeckt hat. Ich hoffe ihr seid nicht in einem Sportverein? Ihr habt schon mitbekommen, dass es in vielen Sportarten systematischen Missbrauch gab?

An der Odenwaldschule würde ich, mit dem selben Personal, dass vertuscht hat, nicht.

In meinem Sportverein gibt es keine sexuellen Übergriffe. Wenn es welche gäbe und diese vertuscht würden, würde ich aus dem Verein austreten, wenn die Personen, die vertuscht haben an ihren Positionen bleiben.

Übrigens kritisiere ich hier nicht (Pseudo-)Gläubige, die Mitglieder der katholischen Kirche sind. Kann ich zwar nicht nachvollziehen, aber gut, jeder so, wie er/sie/es will. Es geht darum, dass die katholische Kirche, der Verein, der aktiv Kinderschänder deckt und den Missbrauch von Kindern so bewusst unterstützt, sich als moralische Instanz aufspielt.

Zitat

Manchen geben hier halt Meinungen kund, die im Widerspruch mit unserem Gesetzen, Verordnungen und Verfassungen stehen. Wenn zum Beispiel hier jemand pauschal eine Gruppe verurteilt, sollte das offen angemahnt werden. Das ist letztlich auch eine Form von Rassismus.

Inwiefern steht die Ansicht, dass die katholische Kirche Verbrecher schützt und ein sehr aktiver Wirtschaftsbetrieb ist gegen das Grundgesetz oder andere Gesetze oder Verordnungen? Gesichert ist die Glaubensfreiheit.

"Katholische Kirche" ist eine "Rasse"? Wie bitte?